



**Zeichenerklärung**

- Grenze des Plangebietes
- vorh. Flurstücksgrenze (nachrichtlich übernommen)
- geplante Flurstücksgrenze (empfohlene Maßnahme)
- Baugrenze
- Baulinie
- Straßenfluchtlinie
- gepl. Straßenfläche
- vorh. Straßenfläche
- Fläche privater Nutzung o. Bebauung
- WA 2** allgemeines Wohngebiet; max 2-geschossig  
die höchstzul. Baunutzung ist festgesetzt: GRZ = 0,3 u. GFZ = 0,6

Die Richtigkeit der Planungsunterlage in verm.techn.Hinsicht wird bescheinigt

Hameln, den 28. Juni 1963

GEÄNDERT gem. Genehm. Verf. d. Reg. Präs. v. 4.2.65 und Beschluß des Gemeinderates

Planbearbeiter



Beschlossen als Satzung gem. § 10 des B.B.G. vom 23.6.1960 in der Gemeinderatssitzung vom 5.6.1963

gez. von der Heide (Bürgermeister)

Hat ausgelegen gem. § 2(6) des B.B.G. v. 23.6.1960 in der Zeit vom 15.4.1963 bis 15.5.1963

gez. von der Heide (Bürgermeister)

Genehmigt gem. § 11 des B.B.G. v. 23.6.1960 mit Auflagen Hannover, den 4.2.1965

Der Regierungspräsident I.A. gez. Salfeld (Oberregierungsbaurät)

Bekanntgemacht am 15.12.1965

# BEBAUUNGSPLAN Nr. 1 „An der Trift“ KLEINENBERG

M. 1:1000

Aufgestellt: Arbeitsgemeinschaft für Ortsgestaltung

— Aussenstelle Hameln —

Hameln den 5. Dez. 1962

Im Auftrag:

Geändert gem. Schreiben der Gemeinde n. 238.64 Hameln, 11.9.64

*[Handwritten signature]*